

**BASISTAG (8 UE)**  
oder

**MODUL:**  
Spastik, Kontrakturen,  
Schmerz  
(16 UE)

**BASISTAG PLUS**  
inkl. Modul: Regulierung  
häufig auftretender  
Symptome **1.Tag (16 UE)**

**MODUL:**  
Regulierung häufig auftretender  
Symptome (16 UE)

**MODUL:**  
Angst, Unruhe, Demenz (16 UE)

**ZERTIFIZIERUNG: MEDIAKUPRESS-PRAKTIKER (16 UE)**

Voraussetzung: Das Absolvieren aller oben angezeigten Module!

**VERTIEFUNGSMODUL 1:**  
Spastik, Kontrakturen,  
Schmerz (48 UE)

**VERTIEFUNGSMODUL 1:**  
Regulierung häufig auftretender  
Symptome (64 UE)

**VERTIEFUNGSMODUL 2:**  
Spastik, Kontrakturen,  
Schmerz (48 UE)

**VERTIEFUNGSMODUL 2:**  
Regulierung häufig auftretender  
Symptome (64 UE)

**ZERTIFIZIERUNG ZUM  
MediAkupress®Experten  
Begleitende Hände**

Voraussetzung: Das Absolvieren aller Module!

Alle Module sind in sich  
abgeschlossen!



**Medi** *Akupress®*  
Medizinische Akupressur&Qi Gong

**„Begleitende Hände“**  
Informationen  
zu Behandlung und  
Ausbildung

MediAkupress®  
Rudolf-Schulze-Weg 43  
D-28357 Bremen

Telefon +49 (0)421. 4 34 90 69  
Telefax +49 (0)421. 4 91 90 91  
kontakt@mediakupress.de  
www.mediakupress.de

**„Begleitende Hände“** – Akupressur in der Arbeit mit alten, schwerstkranken und sterbenden Menschen

Mitfühlende Berührung war in der Menschheitsgeschichte sicherlich der erste Ansatz, um unterstützend und beruhigend auf Menschen einzuwirken. Unter Akupressur verstehen wir Techniken, die mit Fingerdruck Einfluss auf das Qi, die Lebenskraft des Menschen, nehmen. Sie hat ihren Ursprung in der fernöstlichen Medizin.

### **Methode**

MediAkupress®<sup>®</sup>, medizinische Akupressur und Qi Gong, ist eine Methode, die die gleichen Punkte wie die Akupunktur verwendet, aber statt der Nadelbehandlung die menschliche Berührung zu deren Stimulation einsetzt. Dabei spielt die Qualität der Berührung eine besondere Rolle. Die Punkte werden mit einem sehr leichten Druck gehalten, ohne Schmerzen zu verursachen. Dies geschieht auch mit der Absicht, dem Patienten ein Gefühl von Gehaltensein und Geborgenheit zu vermitteln. Da der Druck stetig ist und seine Stärke gleichbleibend, entsteht eine Qualität von Präsenz und Unterstützung.

### **Basismodule**

In diesen Modulen werden kurze Behandlungssequenzen mit festen Punktkombinationen zur Regulierung unterschiedlicher Symptome vermittelt. Diese können sich einfach in die Pflege und Betreuung integrieren lassen und außerdem als kleine „Hausapotheke“ zur Selbstbehandlung genutzt werden. Sie sind nach den Lehren der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) zusammengestellt worden, die genauen Beschreibungen der Wirkungsweise dieser Punkte liefert.



### **Indikationen**

Fast alle Arten von Schmerzen, allgemeine Anspannungen und andere Stressreaktionen, Spastiken und Kontraktionen, medikamentenbedingte Übelkeit, Reise- und Schwangerschaftsübelkeit, erschwerte Atmung, Verschleimung, Verdauungsstörungen, Ödeme und einer Vielzahl weiterer funktioneller Störungen.

### **Einsatzbereiche**

in der Pflege sowie ergänzend zu allen Entspannungsverfahren, Physio- und Ergotherapie, in Akut- und Rehakliniken (alle Fachrichtungen, inkl. Psychiatrie und Sucht), in der Hospiz- und Palliativversorgung, bei Kindern, alten Menschen, Menschen mit geistiger Behinderung, schwerst mehrfachbehinderten Menschen sowie bei Demenzerkrankten.

### **Vertiefungsmodule**

In diesen Modulen wird über die einfachen Punktkombinationen hinaus die Zusammenstellung individueller Behandlungen vermittelt. Grundlage dafür ist das Spannungsmuster, ein Tastbefund, der auf dem Hintergrund der Lehre von den Zang und Fu, den von der TCM beschriebenen inneren Funktionsinstanzen interpretiert wird. Daraus wird eine auf den Patienten zugeschnittene Behandlung erarbeitet, die durch einzelne Übungen aus dem Qi Gong ergänzt werden kann.

### **Zielgruppe:**

Alten- und KrankenpflegerInnen, BetreuungsassistentInnen, ehrenamtliche HospizhelferInnen, Physio- und ErgotherapeutInnen, Ärzte und Psychologen.